

Landeshauptstadt



Beschluss-
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat Kirchrode-Bemerode-Wülferode
In den Jugendhilfeausschuss
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 1842/2021

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

Aufstockung der Betreuungszeiten in der Kita Jakobi-Gemeinde

Antrag,

zu beschließen,

- die Betreuungszeit der Kindergartengruppe (20 Plätze) in der Kita Jakobi-Gemeinde, Aussiger Wende 31, 30559 Hannover, in Trägerschaft des Ev.-luth. Stadtkirchenverbandes Hannover, von 3/4 - auf eine Ganztagsbetreuung aufzustocken und
- rückwirkend zum 01.08.2021, frühestens ab Erteilung der Betriebserlaubnis, die laufenden Zuwendungen auf Basis der mit dem Träger vereinbarten Förderungen für verbandseigene Kindertagesstätten (VBE) zu gewähren.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Das Angebot der Kindertagesstätte richtet sich generell an alle Geschlechter, insbesondere achtet die Leitung der Einrichtung auf eine ausgewogene Belegung der Gruppen.

Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

Teilfinanzhaushalt 51 - Investitionstätigkeit

Investitionsmaßnahme 36501 Kindertagesbetreuung

Einzahlungen

Auszahlungen

Saldo Investitionstätigkeit **0,00**

Teilergebnishaushalt 51

Angaben pro Jahr

Produkt 36501 Kindertagesbetreuung

Ordentliche Erträge

Ordentliche Aufwendungen

Transferaufwendungen 22.800,00

Saldo ordentliches Ergebnis **-22.800,00**

Die Finanzierung im Kindertagesstättenbereich erfolgt als Zuwendung an den Träger. Bei der Finanzierung der Kindergartenplätze wurden von den Betriebsausgaben die Einnahmen der Finanzhilfe des Landes für das pädagogische Personal aufgrund der gesetzlichen Änderungen zum 01.08.2018 abgesetzt.

Begründung des Antrages

Nach Auskunft des Trägers wird eine 3/4- Betreuung immer weniger nachgefragt. Aus diesem Grund sollen die Betreuungszeiten in der Kindergartengruppe mit 20 Plätzen (3/4 Betreuung) auf eine Ganztagsbetreuung aufgestockt werden. Durch diese Maßnahmen wird Eltern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtert und einem bedarfsgerechten Betreuungsangebot nachgekommen. Die Planungen sind im Vorfeld mit dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Hannover - Landesjugendamt - abgestimmt worden. Die entsprechende Betriebserlaubnis wurde vom Träger beantragt.

51.42
Hannover / 27.08.2021